

Antidepressivum Mikroben in der Erde:

Bonnie L. Grant, Certified Urban. Bodenmikroben haben ähnliche Auswirkungen auf das Gehirn und sind ohne Nebenwirkungen und chemisches Abhängigkeitspotenzial. Lernen Sie, wie Sie das natürliche Antidepressivum im Boden nutzen und sich glücklicher und gesünder machen. Lesen Sie weiter, um zu sehen, wie Schmutz Sie glücklich macht. Natürliche Heilmittel gibt es seit ungezählten Jahrhunderten. Diese natürlichen Heilmittel beinhalten Heilmittel für fast jede körperliche Krankheit sowie psychische und emotionale Leiden. Alte Heiler haben vielleicht nicht gewusst, warum etwas funktioniert hat, aber einfach, dass es das tat. Moderne Wissenschaftler haben die Gründe vieler Heilpflanzen und -praktiken aufgelöst, aber erst vor kurzem finden sie Mittel, die bisher unbekannt waren und dennoch immer noch Teil des natürlichen Lebenszyklus sind. Bodenmikroben und die menschliche Gesundheit haben nun eine positive Verbindung, die untersucht und als überprüfbar erachtet wurde.

Bodenmikroben und menschliche Gesundheit Wussten Sie, dass es ein natürliches Antidepressivum im Boden gibt? Es stimmt. Mycobacterium Impfung ist die Substanz, die untersucht wird und in der Tat gefunden wurde, um die Wirkung auf Neuronen, die Medikamente wie Prozac (Fluoxetin) liefern, zu reflektieren. Das Bakterium befindet sich im Boden und kann die Serotoninproduktion anregen, was Sie entspannt und glücklicher macht. Es wurden Studien an Krebspatienten durchgeführt und sie berichteten von einer besseren Lebensqualität und weniger Stress. Mangel an Serotonin wurde mit Depressionen, Angstzuständen, Zwangsstörungen und bipolaren Problemen in Verbindung gebracht. Das Bakterium scheint ein natürliches Antidepressivum im Boden zu sein und hat keine negativen gesundheitlichen Auswirkungen. Diese Antidepressiva im Boden können ebenso einfach zu bedienen sein wie nur im Schmutz zu spielen. Die meisten begeisterten Gärtner werden Ihnen sagen, dass ihre Landschaft ihr "glücklicher Ort" ist und der eigentliche körperliche Akt des Gartenbaus ein Stressreduktor und Stimmungsgewichter ist. Die Tatsache, dass etwas Wissenschaft dahintersteckt, verleiht diesen Gartensüchtigen zusätzliche Glaubwürdigkeit. Das Vorhandensein eines Bodenbakterien-Antidepressiva ist für viele von uns, die das Phänomen selbst erlebt haben, keine Überraschung. Es ist faszinierend, aber nicht schockierend, wenn man es mit der Wissenschaft untermauert, aber nicht schockierend für den glücklichen Gärtner. Auch Mycobacterium Antidepressiva Mikroben im Boden werden untersucht, um die kognitive Funktion, die Morbus Crohn und sogar die rheumatoide Arthritis zu verbessern. Wie Dirt (Dreck) Sie glücklich macht Antidepressiva Mikroben im Boden verursachen Zytokin-Spiegel zu steigen, was zur Produktion von höheren Serotoninwerten führt. Das Bakterium wurde sowohl durch Injektion als auch durch Einnahme an Ratten getestet, und die Ergebnisse waren erhöhte kognitive Fähigkeiten, geringerer Stress und eine bessere Konzentration auf Aufgaben als eine Kontrollgruppe. Gärtner atmen die Bakterien ein, haben topischen (Haut) Kontakt damit und bekommen sie in ihren Blutkreislauf, wenn es einen Schnitt oder einen anderen Infektionsweg gibt. Die natürliche Wirkung der Bodenbakterien-Antidepressiva ist bis zu 3 Wochen zu spüren, wenn die Experimente mit Ratten Anzeichen sind. Also raus und im Dreck spielen und Ihre Stimmung und Ihr Leben verbessern.

Bodenmikroben haben ähnliche Auswirkungen auf das Gehirn und sind ohne Nebenwirkungen und chemisches Abhängigkeitspotenzial. Lernen Sie, wie Sie das natürliche Antidepressivum im Boden nutzen und sich glücklicher und gesünder machen. Lesen Sie weiter, um zu sehen, wie Schmutz Sie glücklich macht. Natürliche Heilmittel gibt es seit ungezählten Jahrhunderten. Diese natürlichen Heilmittel beinhalten Heilmittel für fast jede körperliche Krankheit sowie psychische und emotionale Leiden. Alte Heiler haben vielleicht nicht gewusst, warum etwas funktioniert hat, aber einfach, dass es das tat. Moderne Wissenschaftler haben die Gründe vieler Heilpflanzen und -praktiken aufgelöst, aber erst vor kurzem finden sie Mittel, die bisher unbekannt waren und dennoch immer noch Teil des natürlichen Lebenszyklus sind. Bodenmikroben und die menschliche Gesundheit haben nun eine positive Verbindung, die untersucht und als überprüfbar erachtet wurde. Bodenmikroben und menschliche Gesundheit Wussten Sie, dass es ein natürliches Antidepressivum im Boden gibt? Es stimmt. Mycobacterium Impfung ist die Substanz, die untersucht wird und in der Tat gefunden wurde, um die Wirkung auf Neuronen, die Medikamente wie Prozac liefern, zu reflektieren. Das Bakterium befindet sich im Boden und kann die Serotoninproduktion anregen, was Sie entspannt und glücklicher macht. Es wurden Studien an Krebspatienten durchgeführt und sie berichteten von einer besseren Lebensqualität und weniger Stress. Mangel an Serotonin wurde mit Depressionen, Angstzuständen, Zwangsstörungen und bipolaren Problemen in Verbindung gebracht. Das Bakterium scheint ein natürliches Antidepressivum im Boden zu sein und hat keine negativen gesundheitlichen Auswirkungen. Diese Antidepressiva im Boden können ebenso einfach zu bedienen sein wie nur im Schmutz zu spielen. Die meisten begeisterten Gärtner werden Ihnen sagen, dass ihre Landschaft ihr "glücklicher Ort" ist und der eigentliche körperliche Akt des Gartenbaus ein Stressreduktor und Stimmungsgewichter ist. Die Tatsache, dass etwas Wissenschaft dahintersteckt, verleiht diesen Gartensüchtigen zusätzliche Glaubwürdigkeit. Das Vorhandensein eines Bodenbakterien-Antidepressiva ist für viele von uns, die das Phänomen selbst erlebt haben, keine

Überraschung. Es ist faszinierend, aber nicht schockierend, wenn man es mit der Wissenschaft untermauert, aber nicht schockierend für den glücklichen Gärtner. Auch Mycobacterium Antidepressiva Mikroben im Boden werden untersucht, um die kognitive Funktion, die Morbus Crohn und sogar die rheumatoide Arthritis zu verbessern. Wie Dirt Sie glücklich macht Antidepressiva Mikroben im Boden verursachen Zytokin-Spiegel zu steigen, was zur Produktion von höheren Serotoninwerten führt. Das Bakterium wurde sowohl durch Injektion als auch durch Einnahme an Ratten getestet, und die Ergebnisse waren erhöhte kognitive Fähigkeiten, geringerer Stress und eine bessere Konzentration auf Aufgaben als eine Kontrollgruppe. Gärtner atmen die Bakterien ein, haben topischen Kontakt damit und bekommen sie in ihren Blutkreislauf, wenn es einen Schnitt oder einen anderen Infektionsweg gibt. Die natürliche Wirkung der Bodenbakterien-Antidepressiva ist bis zu 3 Wochen zu spüren, wenn die Experimente mit Ratten Anzeichen sind. Also raus und im Dreck spielen und Ihre Stimmung und Ihr Leben verbessern. Sehen Sie sich dieses Video an, wie Gartenarbeit Sie glücklich macht: Ressourcen: "Identifikation eines immunreaktionären mesolimbokortikalen Serotonergischen Systems: Potenzielle Rolle in der Regulierung des emotionalen Verhaltens," von Christopher Lowry et al., online veröffentlicht am 28. März 2007 in Neurowissenschaften. http://www.sage.edu/newsevents/news/?story_id=240785 Mind & Brain/Depression and Happiness – Raw Data "Is Dirt the New Prozac?" Von Josie Glausiusz, Discover Magazine, Juli 2007. <http://discovermagazine.com/2007/jul/raw-data-is-dirt-the-new-prozac>

Read more at Gardening Know How: Antidepressant Microbes In Soil: How Dirt Makes You Happy
<https://www.gardeningknowhow.com/garden-how-to/soil-fertilizers/antidepressant-microbes-soil.htm>